

BAUKETTE SCHWEIZ – KV Grundbildung für Lernende aus der Baubranche

Kaufmännisch Angestellte in der Branche Bau übernehmen Drehscheibenfunktion bei Planern, Herstellerfirmen, Handelsunternehmen und ausführenden Betrieben. Voraussichtlich ab 2012 bietet **BAUKETTE SCHWEIZ** eine KV-Grundbildung an, die den Schwerpunkt auf vernetztes Branchenwissen legt. Davon profitieren die Lernenden, die Lehrbetriebe und die Verbände.

Vorteile für Verbände / Institutionen	Vorteile Lehrbetriebe	Vorteile für die Lernenden
Die Vernetzung innerhalb der Branche vom Planer bis zum ausführenden Betrieb stärkt die Branche insgesamt, was auch der Stellung der einzelnen Verbände zu gute kommt.	Vertiefte Branchenkenntnisse führen zu verbesserten und reibungslosen Abläufen an den Schnittstellen zwischen Planern, Herstellerfirmen, Handelsunternehmen und ausführenden Betrieben.	Ein vertieftes Verständnis der Abläufe innerhalb der Branche führt zu höherer Motivation und grösserer Selbständigkeit der Lernenden.
Die Identifikation mit der Branche und der Stolz auf den eigenen Berufsstand sind für die Sicherstellung der Qualität unabdingbar. Eine branchenspezifische, praxisorientierte und moderne Grundbildung leistet einen entscheidenden Beitrag hierfür, denn Qualität beginnt immer bei den Mitarbeitenden.	Praxisnahe Inhalte fördern die Eigeninitiative und die Selbständigkeit der Lernenden, so dass sie einen wertvollen Beitrag zum Erfolg des Unternehmens leisten können.	Bedarfsgerechte, praxisorientierte Ausbildungsinhalte in den überbetrieblichen Kursen ergänzt und vertieft die kaufmännische Grundbildung. Dadurch wird eine ganzheitliche, praxisorientierte und branchenspezifische Ausbildung sichergestellt.
Der Abwanderung von Berufsleuten aus der Baubranche kann durch die Vernetzung und die Aufwertung der Ausbildung begegnet werden.	Die Zusammenfassung aller Lernenden aus der Baubranche ermöglicht die dezentrale Durchführung der überbetrieblichen Kurse. Somit können Kosten gespart werden.	Die Kursleiter kommen allesamt selber aus der Baubranche und können daher auf spezifische Fragestellungen der Lernenden eingehen.
Eine branchenspezifische und qualitativ hochstehende kaufmännische Grundbildung stellt den Fach- und Führungskräftenachwuchs innerhalb der Branche sicher.	Branchen- und fachspezifische Lernziele sind auf die Bedürfnisse und Herausforderungen in der Branche Bau abgestimmt.	Neue Lernmethoden steigern den Lernerfolg und die Selbstverantwortung der Lernenden.
Partnerverbände können in Zusammenarbeit mit der ehemaligen IG FGH adressatengerechte überbetriebliche Kurse anbieten.	Ein modularer Aufbau der überbetrieblichen Kurse garantiert, dass auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der Lehrbetriebe eingegangen werden kann.	Eine praxisbezogene Grundbildung ist die solide Basis für die berufliche Zukunft.